



Perspektiven

Mit der Berufserlaubnis als Pflegefachfrau bzw. Pflegefachmann stehen Ihnen im Landkreis Sigmaringen zahlreiche spannende Arbeitsplätze zur Verfügung.

Die größte Berufsgruppe des Gesundheitswesens freut sich, Sie im Team begrüßen zu dürfen.

Nach dem Abschluss der Ausbildung und mit entsprechender Berufserfahrung stehen Ihnen zahlreiche Karrieremöglichkeiten zur Verfügung.

Im Rahmen von Weiterbildungen ist eine Spezialisierung möglich, aber auch ein pflegebezogenes Studium kann weitere Perspektiven eröffnen.

Dank der EU-Anerkennung steht auch einer beruflichen Tätigkeit in einem der EU-Länder nichts im Wege.

Sind Sie neugierig geworden oder haben Sie sich gar schon entschieden, eine Ausbildung in der Pflege zu beginnen?

Dann zögern Sie nicht und treten Sie mit uns in Kontakt. Gerne klären wir in einem persönlichen Gespräch Ihre Fragen. Wir freuen uns auf Sie!

Auf den jeweiligen Homepages erfahren Sie mehr über Ausbildungsstätten und Kooperationspartner im Landkreis Sigmaringen.

**srh SRH Kliniken
Landkreis Sigmaringen**
Berufsfachschule für Pflege
Zum Eichberg 2/1
88630 Pfullendorf
Telefon 07552 252768
www.kliniken-sigmaringen.de
pflegeschule.kls@srh.de

 **Helene Weber Schule**
Kaufmännische und
Sozialpflegerische Schule
Wuhrweg 36-38
88348 Bad Saulgau
Telefon 07581 48601
www.ksp-badsaulgau.de
info@ksp-badsaulgau.de

 **Akademie
für Gesundheit
und Soziales**

**Akademie für Gesundheit
und Soziales gGmbH**
Schulstr. 9
72488 Sigmaringen
Telefon 07571 6458063
www.akademie-gs.de
info@akademie-gs.de

 **Landkreis
Sigmaringen**

**Landratsamt Sigmaringen
Helga Kösel-RiediBer**
Kordinatorin
generalistische Pflegeausbildung
Leopoldstraße 4
72488 Sigmaringen
Telefon 07571 102-4104
www.landkreis-sigmaringen.de
Helga.Koesel-Riedisser@lrasig.de

Unterstützt durch das
Ministerium für Soziales und
Integration aus Mitteln der
Bundesrepublik Deutschland
und des Landes Baden-
Württemberg



Bunt. Spannend. Zukunftsorientiert.

**Generalistische
Pflegeausbildung**
im Landkreis Sigmaringen

 **Landkreis
Sigmaringen**

**Bunt.
Spannend.
Zukunftsorientiert.**

**Die generalistische
Pflegeausbildung
im Landkreis Sigmaringen**

In der dreijährigen generalistischen Pflegeausbildung mit dem Berufsabschluss „Pflegefachfrau“ bzw. „Pflegefachmann“, der EU-weit anerkannt ist, werden die bisherigen Berufsausbildungen in der Altenpflege, der Gesundheits- und Krankenpflege und der Gesundheits- und Kinderkrankenpflege zusammengefasst.

Die Auszubildenden werden befähigt Menschen aller Altersstufen im Krankenhaus, im Pflegeheim, ambulant in der eigenen Wohnung zu pflegen. Nach dem Abschluss der Ausbildung ist ein Wechsel innerhalb der Versorgungsbereiche jederzeit möglich.



Zugangsvoraussetzungen

Um die Ausbildung zum Pflegefachmann / zur Pflegefachfrau beginnen zu können, müssen folgende Voraussetzungen erfüllt sein:

- › Mittlerer Bildungsabschluss oder
- › der Hauptschulabschluss in Kombination mit einer abgeschlossenen Ausbildung in der Altenpflegehilfe bzw. Krankenpflegehilfe oder
- › der Hauptschulabschluss in Kombination mit einer abgeschlossenen, mindestens zweijährigen Ausbildung
- › Keine Vorstrafen
- › Gesundheitliche Eignung, Nachweis des Masern-Impfschutzes
- › Bei ausländischen Bewerber*innen: Sprachkenntnisse der deutschen Sprache auf dem Niveau B2 sowie die Anerkennung der im Ausland erworbenen Bildungsabschlüsse

Theorie

Die theoretische Ausbildung umfasst 2100 Stunden und wird an den jeweiligen Berufsfachschulen für Pflege nach Stundenplan unterrichtet. Die Lehrpläne sind in 11 curriculare Einheiten aufgeteilt, z. B. Gesundheit fördern und präventiv handeln, in Akutsituationen sicher handeln, Entwicklung und Gesundheit in Kindheit und Jugend in Pflegesituationen fördern.

Praxis

Die enge Vernetzung mit Kliniken und Pflegeeinrichtungen sichert die Vermittlung theoretischer und praktischer Kompetenzen und bildet die Basis für einen erfolgreichen Berufsstart. Ein speziell auf Sie zugeschnittener Ausbildungsplan führt Sie im Laufe der drei Jahre durch verschiedene Institutionen des Gesundheitswesens. So lernen Sie unter anderem auch in pädiatrischen Einrichtungen, in psychiatrischen Einrichtungen, in Einrichtungen der Behindertenhilfe, bei ambulanten Pflegediensten sowie bei Rehabilitationseinrichtungen die dortigen Aufgaben einer Pflegefachkraft kennen. Angeleitet und betreut werden Sie von Praxisanleiter*innen und Praxislehrer*innen.

Das Ziel ist, dass Sie in allen Bereichen umfassende Kenntnisse erwerben und so die Menschen, die Ihnen als Patient*innen sowie Bewohner*innen, Kund*innen, Klient*innen begegnen, entsprechend den aktuellen Bedarfen nach wissenschaftlichen Erkenntnissen pflegen und beraten können.

